
Kontakt

**Pfarrbrief der Pfarre Gorentschach
Farno pismo za župnijo Gorenče**

Sommer/poletje 2009



Alexander Aulinger
Vom Feuerwehrmann in Untermittlerdorf zum Priester

**Die Pfarrgemeinde Gorentschach / Župnija Gorenče und
die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Untermittlerdorf
laden herzlich ein zur / vabijo na**

Nachprimiz – ponovitev nove maše

am Freitag, dem 10. Juli 2009

um 18.00 Uhr: Empfang und Begrüßung beim Rüsthaus, danach
Prozession zur Pfarrkirche St. Nikolai / Šmiklavž

um 19.00Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche Predigt: Pfarrer Gunther Drescher

Danach lädt die Feuerwehr zur Agape ins Rüsthaus Untermittlerdorf

Liebe Pfarrangehörige! Dragi farani!

„So etwas erlebt man nur einmal im Leben. Es war eines der schönsten Ereignisse, die ich erlebt habe.“, so sagte es mir ein Feuerwehrmann aus Untermittendorf als er von der Priesterweihe im Dom zu Passau und der Primiz im bayrischen Untermittendorf zurückgekehrt ist. Einer von jenen, die jetzt mithelfen, wenn ein echter Untermittendorfer bei uns seine Nachprimiz feiern wird.

Ich freue mich, dass es grenzüberschreitende Verbindungen der Feuerwehren gibt, die zu echten Freundschaftsbeziehungen werden. Als ich erfahren habe, dass unsere Feuerwehr Alexander Aulinger nach seiner Priesterweihe zu uns nach Kärnten einladen möchte, habe ich mich darüber sehr gefreut. Es geschieht ja nicht alle Tage, dass ein Feuerwehrmann sich entschließt, Priester zu werden. Ja, ich finde es großartig, wenn jemand nicht nur Hab und Gut, Leib und Leben, sondern auch die Seele, das eigentliche Selbst des Menschen retten möchte.

Den Wunsch, Priester zu werden hat er ja schon als Ministrant verspürt, dann aber liegengelassen, weil er keine Matura hatte. So wurde er Beamter im mittleren Verwaltungsdienst. „Doch irgendwie hat Gott mich nicht losgelassen“, bekannte er in einem Interview vor der Priesterweihe. Dann erfuhr er von der Möglichkeit, als Spätberufener im 3. Bildungsweg

Theologie zu studieren. 2004 hat er damit begonnen und ist mit großem Eifer dabei geblieben. Jetzt zitiert er den hl. Augustinus, der auch ein Spätberufener war: „Ach, dass ich dich so spät erkannte!“

Als Primizspruch hat er „Gott ist die Liebe“ (1 Joh 4,16) gewählt. Er will für die Menschen da sein und ihnen zeigen, „dass ein Leben aus dem Glauben nicht einsperrt, sondern frei macht. Wer aus dem Glauben heraus lebt, hat Hoffnung und weiß sich geliebt. Ich möchte den Menschen die Botschaft der Liebe Gottes nahe bringen. Wer sich geliebt weiß, ist nicht allein, sondern ist getragen. Wer Liebe schenken will, muss selbst von ihr beschenkt werden.“

Es freut mich, dass diese Nachprimiz von vielen Menschen vorbereitet wird. Die Kameradschaft der Feuerwehr, der Pfarrgemeinderat, die SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule, der Kirchenchor, die Trachtengruppe und viele andere werden dabei sein. Darum laden wir alle Menschen von Gorentschach herzlich ein, am Freitag, dem 10. Juli ab 18.00 Uhr dabei zu sein: beim Rüsthaus, in der Kirche und dann wieder beim Rüsthaus.

Prisrčno vabljeni na ponovitev nove maše v Gorenčah!

Euer Pfarrer / Vaš župnik

Joze Valeško

Sonntagsgottesdienste und Vorabendmessen Nedeljske in predvečerne maše

Sonntage: 12. u. 19. Juli u. 2. August: 8.30 Uhr in St. Nikolai / Šmiklavž

Samstag 25. Juli und Freitag 14. August: 19.00 Uhr: Vorabendmesse in St. Nikolai

Sonntag 26. Juli: Annatag 8.30 und 9.30 Uhr: Messen am LISNABERG / na LISNI

Sonntag 9. August: 9.30 Uhr - Kirchtag in St. Radegund / Sejm v Št. Radegundi

Weitere Änderungen entnehmen Sie bitte der jeweils aktuellen Gottesdienstordnung.